

Mitten im Chaos

Wenn die Quatschgedanken humpeln
(ja, da staune ich doch nur!),
so durch dumpfe Hirne rumpeln,
fühl‘ ich mich ganz aus der Natur!

Es gelingt mit nicht zu folgen,
diesem Zirkus: „Jemand-spielen“.
Da ballen sich Gewitterwolken
über meinen Angstgefühlen.

Überall sind sie versammelt,
die furchtbar starken Lebenshelden.
Ihre Herzen sind verrammelt –
leider trennen uns da Welten!

Zwar versuch‘ ich auch zu humpeln,
weil mich das Gewissen plagt,
gegenüber all den guten Kumpeln –
doch, die innere Stimme sagt:

Bleibe du: naiv befangen,
und versuch‘ nicht Schritt zu halten –
löse dich aus Griff und Zangen,
flieh‘ vor den Naturgewalten!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)